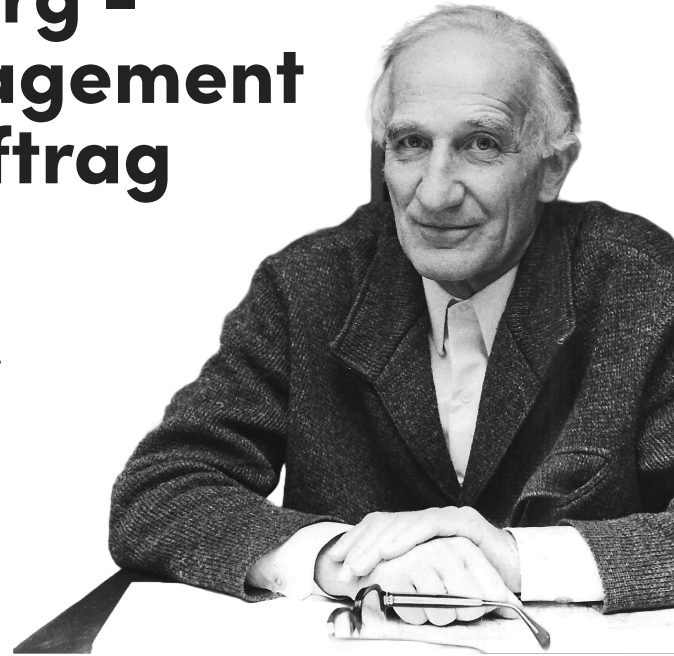


30. Januar 2025 um 19 Uhr
in der Aula
des Herbartgymnasiums.
Eintritt frei.

HERZLICHE EINLADUNG

Enno Meyer in Oldenburg - gesellschaftliches Engagement und pädagogischer Auftrag

Das Podiumsgespräch erinnert an den Lehrer des Oldenburger Herbartgymnasiums (ehemalige Hindenburgschule) Enno Meyer (1913–1996). Aus der Perspektive von Familie, Wissenschaft sowie von ehemaligen Schülern und Lehrern wird das Wirken dieses Intellektuellen beleuchtet, der zum spiritus rector der Aufarbeitung der Judenverfolgungen im „Dritten Reich“ in Oldenburg wie auch der deutsch-polnischen Schulbuchgespräche wurde.



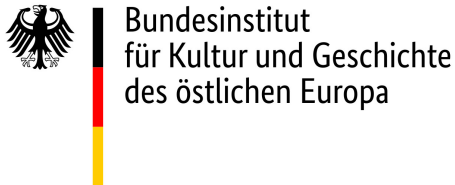
Podiumsteilnehmer:

Borchard Meyer-Renschhausen (Sohn von Enno Meyer, Lehrer i.R.)
Uwe Hoffmann (ehemaliger Schüler der Hindenburgschule, Jurist i.R.)
Dr. Burkhard Olschowsky (Herausgeber eines Buches über Enno Meyer,
Historiker am BKGE)

Moderation:

PD Dr. Beate Störtkuhl (Kunsthistorikerin am BKGE)

Veranstalter:



Bundesinstitut
für Kultur und Geschichte
des östlichen Europa



In Kooperation mit:

